

„Wo sind die Neun?“

Tobias Glaum • 15.01.2012 • Lukas 17,11-19

1. Die Vernachlässigung der Dankbarkeit

- a) Nur sehr wenige derer, die Gottes Segnungen empfangen, danken Ihm dafür.
- b) Die Anzahl derer, die bitten, ist größer als die Anzahl derer, die danken.
- c) Die Anzahl derer, die äußere Rituale erfüllen, ist größer als die Anzahl derer, die danken.

2. Fünf Kennzeichen wahrer Dankbarkeit

- (1) Der Samariter ließ sich durch nichts davon abhalten, seine Dankbarkeit auszudrücken.
- (2) Der Samariter zögerte nicht, seine Dankbarkeit auszudrücken.
- (3) Der Samariter war von seiner Dankbarkeit völlig eingenommen.
- (4) Wahre Dankbarkeit geht mit einer demütigen Haltung einher.
- (5) Wahre Dankbarkeit und Anbetung gehören zusammen.

3. Der Segen der Dankbarkeit

- a) Es ist recht, Jesus Christus zu danken.
- b) Jesus hat Gefallen an Dankbarkeit.
- c) Die Dankbarkeit des Samariters empfing größtmöglichen Segen.



Persönliche Anwendung:

(Eph 5,20; 1Thess 5,18; Ps 50,15; Ps 106,1; Dan 2,23; Röm 1,8; 6,17; 7,23-25; 1Kor 1,4; 15,57; 2Thess 1,3; Offb 11,17)
